

Die **Brandenburgische Technische Universität Cottbus–Senftenberg (BTU)** ist eine junge aufstrebende Universität und die einzige Technische Universität des Landes Brandenburg. Mit mehr als 1.500 Beschäftigten ist die BTU einer der größten Arbeitgeber in der Lausitz und kann hier vor allem durch ihre Vereinbarkeit von Beruf und Familie überzeugen.

In der **Fakultät für Maschinenbau, Elektro- und Energiesysteme** im **Lehrstuhl Füge- und Schweißtechnik** ist in Cottbus folgende Stelle zum nächstmöglichen Zeitpunkt zu besetzen:

Wissenschaftliche*r Clustermanager*in (m/w/d)

befristet bis zum 31.12.2029, Vollzeit, E 14 TV-L

Kennziffer: 171/24

Das Clusterprojekt „SpreeTec neXt“ ist eines der großen Strukturwandelvorhaben an der BTU Cottbus - Senftenberg. In einem modern ausgestatteten Arbeitsumfeld erforschen mehr als 30 wissenschaftliche und technische Mitarbeitende metall- und kunststoffbasierte Fertigungstechnologien für Komponenten und Systeme der dezentralen Energietechnik. Neben den beteiligten Fachbereichen an der BTU ergänzen Forschergruppen der Fraunhofer-Institute für Angewandte Polymerforschung (Wildau) sowie für Werkstoff- und Strahltechnik (Dresden) das Cluster. In Zusammenarbeit mit den beteiligten Clusterakteuren koordinieren Sie das Strukturwandelprojekt „SpreeTec neXt“ und entwickeln die wissenschaftlichen Forschungsthemen weiter.

Das sind Ihre Aufgaben:

- **Anleitung und Führung des Projektteams**
 - Organisation und Weiterentwicklung der Arbeitsprozesse im Projekt und im Projektteam
 - Sicherung der Qualität und Termintreue der Arbeitsergebnisse: Gewährleistung der engen Abstimmung der Projektarbeit mit den beteiligten Professuren; Budgetplanung und -kontrolle, rechtskonforme Projektbewirtschaftung, Beschaffung, Projektmanagement und -controlling sowie Monitoring des Projektfortschrittes unter Beachtung der einzuhaltenden Meilensteine
- **Strategische Lenkung, Abstimmung mit allen beteiligten Akteuren und Schaffung von Schnittstellen**
 - Förderung der Zusammenarbeit zwischen Unternehmen sowie universitären und außeruniversitären Forschungseinrichtungen
 - Konzeptionelle Weiterentwicklung des Projektes in den relevanten Forschungsbereichen
- **Weiterentwicklung der Forschungsthemen**
 - Fachliche und allgemeine Koordination der Forschungsgruppen
 - Fortschreibung der Forschungsthemen und -aufgaben in Abstimmung mit den beteiligten Professuren
 - Vortrags- und Publikationstätigkeit zum Forschungsgegenstand
- **Netzwerkpflege und Technologietransfer**
 - Einwerbung weiterer Drittmittel zum weiteren Ausbau des Kompetenzprofils und dessen Verstetigung
 - Mitwirkung in Fach- und Branchenverbänden, Repräsentation des Projektes bei Anlässen, z. B. beim Empfang von Delegationen
 - Weiterentwicklung und Koordination der Technologietransferstrategie

- **Berichterstattung**
 - Interne und externe Berichterstattung
 - Ergebnisanalyse und entscheidungsreife Aufbereitung für die Projektleitung und den Projektträger
- **Lenkung der Projektkommunikation, Public Relations**
 - Weiterentwicklung der Kommunikationsstrukturen, -kanäle und -kampagnen
 - Wissenschaftskommunikation und Öffentlichkeitsarbeit
 - Koordination von Projekttreffen, Tagungen und Workshops

Das bringen Sie mit:

Studium:

- Vorausgesetzt wird ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Sinne der Entgeltordnung zum TV-L (akkreditierter Master/ universitäres Diplom/ gleichwertig) in einer für die Tätigkeit einschlägigen Fachrichtung (Maschinenbau oder in einer ähnlich geeigneten Fachrichtung)

Berufserfahrung und Kenntnisse:

- Mehrjährige Berufserfahrungen im Bereich Maschinenbau oder in einem verwandten Tätigkeitsfeld
- Fachliche Kenntnisse im Bereich der Fertigungs- und Werkstofftechnik, idealerweise in der Metall- und Kunststoffverarbeitung
- Einschlägige Erfahrungen in verantwortlichen Positionen mit Personal- und Budgetverantwortung sind wünschenswert
- Erfahrungen in der Akquise, Vorbereitung, Beantragung und Durchführung von öffentlichen und industriellen Projekten sind von Vorteil

Kompetenzen:

- Ausgeprägte Kommunikations- und Organisationsfähigkeiten
- Erfahrung im Umgang mit unterschiedlichen Stakeholdern und Partnern sowie der Arbeit in einem interdisziplinären Team
- Personalführungskompetenz
- Fähigkeit zum wissenschaftlichen Arbeiten, eine abgeschlossene Promotion ist wünschenswert

Arbeitsweise:

- Selbstständige und strukturierte Arbeitsweise
- Teamfähigkeit
- Hohe Verantwortungsbereitschaft und Flexibilität

Sprachen:

- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Für weitere Informationen über die zu besetzende Stelle steht Ihnen Herr Prof. Dr.-Ing. Holger Seidlitz (E-Mail: Holger.Seidlitz@b-tu.de, Tel.: 0355 69-5001) sehr gerne zur Verfügung.

Das bieten wir Ihnen:

Die BTU bietet Ihnen hervorragende Bedingungen für Ihre wissenschaftliche Qualifikation und Forschung. Daneben bestehen viele Vorzüge des Wissenschaftsstandorts Cottbus–Senftenberg, der insbesondere durch seine Interdisziplinarität besticht, wie günstige Verkehrs-anbindung nach Berlin oder Dresden und attraktive und preiswerte Wohnmöglichkeiten im Lausitzer Seenland.

Wenn Sie den Wandel in der Lausitz aktiv mitgestalten wollen, werden Sie ein Teil der BTU-Familie. Wir freuen uns, Sie kennenzulernen.

Die BTU Cottbus-Senftenberg engagiert sich für Chancengleichheit und Diversität und strebt in allen Beschäftigtengruppen eine ausgewogene Geschlechterrelation an. Personen mit einer Schwerbehinderung sowie diesen Gleichgestellte werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Die BTU strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert daher qualifizierte Bewerberinnen nachdrücklich zur Bewerbung auf.

Auf die Vorlage von Bewerbungsfotos wird verzichtet.

Bitte beachten Sie die näheren [Hinweise zum Auswahlverfahren](#) auf der Internetseite der BTU.

Ihre Bewerbungsunterlagen in **einem PDF-Dokument** richten Sie bitte **unter Angabe der Kennziffer ausschließlich per E-Mail** bis zum **25.09.2024** an den Projektleiter Herrn Prof. Dr.-Ing. Holger Seidlitz, kommissarischer Leiter des Lehrstuhls Füge- und Schweißtechnik, **Brandenburgische Technische Universität Cottbus-Senftenberg**, **E-Mail:** spreetecnext+bewerbungen@b-tu.de.



Veröffentlicht: 09.08.2024

Gültig bis zum 25.09.2024